

Gerüsttypen

Beim Aufbau im Freiraum ist die Höhenbeschränkung zu beachten!

Gerüsttypen 3201-3207



Gerüsttyp	3201	3202	3203	3204	3205	3206	3207
Außenhöhe (m)	3,75	4,3	5,2	6,3	7,7	8,3	9,3
Gerüsthöhe (m)	2,34	3,49	4,49	5,49	6,49	7,49	8,49
Stanchhöhe (m)	1,15	2,3	3,3	4,3	5,3	6,3	7,3
Stanchmaß (m)	34,3	108,7	107,1	148,3	196,5	200,3	222,7

Layer Uel Leicht Gerüst

Aufbaufolge

K1 Gerüsttyp 3201

801



Die Leitern (1) in die Ständer (2) einsetzen und durch Schrauben (3) mit selbstverankernden Muttern befestigen. Die beiden Ständer (2) durch 2 Diagonalelemente (4) verbinden und diese anwinkeln. Die Durchzugstasche (5) in die von unten 4 Spalten einhängen. Die Durchhaken aller Teile sind dabei von oben her in die Ständeröffnungen (6) einstecken.

Ein drittelgelbes Ständerstück muss angebracht werden, wenn es nach den für die jeweils anschließende Arbeit gültigen Bestimmungen gefordert wird.

Zum Anheben der einzelnen Teile werden die Schließbügel der Verspannungen durch Drücken geöffnet. Die vom Schließbügel der Bügel ermöglichte Ausweitung des Lin- und Ausziehs durch 1 Person, die sich selbst in einem der Bügel mit dem geöffneten Bügel auf die Spalte aufhängen, diese mit einem der gegenüberliegenden Bügel greifen und der Bügel ansetzen.



Seit 1954
**Leitern & Gerüste
Schifski GmbH**
Jägerstraße 145
04239 Elsterne
Telefon: 05971 / 6 44 05
Telefax: 05971 / 6 44 02
E-Mail: info@leitern-schifski.de
www.leitern-schifski.de

Aufbaufolge

K3 Grundaufbau Gerüsttypen 3202-3207



Die Leitern (1) in die Fahrlöcher (2) einsetzen und durch Schrauben (3) mit selbstverankernden Muttern befestigen. Auf die Fahrlöcher (2) sind nun die Ständer (4) aufzusetzen und mit beiden Leitern (1) zu sichern. Hier werden 2 Diagonale (5) in die Ständer (4) eingesetzt. Dazu sind in der 1. Spalte von unten der Ständer (4) 2 Rückenlehnen (6) und in der 2ten 1 Ständerdiagonale (7) einzusetzen.

Nur bei den Gerüsttypen 3205 und 3206 sind in der 1. Spalte von oben der Ständer (4) 2 Durchzugstaschen (8) anzubringen. Hier werden 2 Diagonale (5) eingesetzt. Nur bei den Gerüsttypen 3207 werden in der 1. Spalte von oben der Ständer (4) 2 Rückenlehnen (6) eingesetzt.

2 Rückenlehnen (6) einbauen. Befestigungswerte sind im Befestigungsplan anzusehen.

Alle Diagonale (5) und Rückenlehnen (6) sind beim Aufbau soweit wie möglich nach außen zu schublen.

Weitere Aufbau für Gerüsttyp 3202 nach Abschnitt 5.1, Gerüsttyp 3203 nach Abschnitt 5.2, Gerüsttyp 3204 bis 3207 nach Abschnitt 4.

Layer Uel Leicht Gerüst

K4 Aufbau der Zwischenhöhen Gerüsttypen 3204, 3205, 3206 und 3207



Die Zwischenstange wird durch Aufhängen von 2 Ständern (2) und dem Einsetzen von 2 Diagonale (5) aufgebracht. Die Ständer (2) sind durch den Einsetzen von Federketten (3) zu sichern. Über Bügel können weitere bei den Gerüsttypen 3205, 3206 und 3207 4 Rückenlehnen (6) in der 2. und 4. Spalte von unten der Ständer (2) eingesetzt. Alle Diagonale (5) und Rückenlehnen (6) sind beim Aufbau soweit wie möglich nach außen zu schublen.

Weitere Aufbau für Gerüsttyp 3204 und 3206 nach Abschnitt 5.1, Gerüsttyp 3205 und 3207 nach Abschnitt 5.2.

Es müssen beim Aufbau und Abbau Systembügel oder Gerüstbügel nach DIN 6420-3 (Mindestabmessung 28 x 4 x 3,75 cm lang als Niffelbügel im Höhenmaß von max. 2,0 m eingesetzt werden. Diese Niffelbügel, die einen Stahlbügel für den Auf- und Abbau, müssen nach dem Aufbau wieder ausgeklappt werden. Die jeweilige Stanchhöhe ist voll auszunutzen.

K5 Aufbau der obersten Arbeitshöhe K5.1 Gerüsttypen 3202, 3204 und 3206



Als erstes wird je die oberste Spalte der Ständer (2) mit einer Durchzugstasche (8) ausgerüstet. Der Aufbau der obersten Arbeitshöhe wird durch Aufhängen der letzten Ständer (2) begonnen. Die mit Federketten (3) gesicherten Leitern (1) der Stanchhöhe wird mit 4 Rückenlehnen (6) gesichert. 2 Bundketten (8) sind an den beiden Ständer (2) anzubringen und durch Einhängen von 2 Ständerdiagonale (7) zu sichern.

Alle Diagonale (5) und Rückenlehnen (6) sind beim Aufbau soweit wie möglich nach außen zu schublen.

K5.2 Gerüsttypen 3203, 3205 und 3207



Die Ständer (2) werden aufgesetzt und mit Federketten (3) gesichert. In die Ständer (2) sind in der 1. Spalte von unten der Durchzugstasche (8) anzubringen. Dann wird der Ständer (2) mit 2 Diagonalelementen (5) ausgerüstet. Als nächste werden 2 Bundketten (8) in die zwischen den Ständern (2) eingesetzt und durch das Einhängen von 2 Ständerdiagonale (7) zu sichern.

Nur bei den Gerüsttypen 3205/3207 werden zusätzlich in der 1. Spalte von unten der Ständer (2) 2 Rückenlehnen (6) eingesetzt.

Alle Diagonalelemente (5) und Rückenlehnen (6) sind nach dem Aufbau soweit wie möglich nach außen zu schublen.

Aufbaufolge

K6 Bestigen der Leitertouren



Die Leitertouren (1) sind im Aufbau und Arbeitsschritt durch Drücken des mit STOP gekennzeichneten Bandes zu befestigen. Im gegebenen Zustand muss der mit STOP gekennzeichnete Hebel unten sein. Zum Verändern werden die Rollen durch Aufhängen des Hebels gelöst.

Layer Uel Leicht Gerüst

Wandabstützung mit Druck



Für Arbeiten, die an einer tragfähigen Wand ausgeführt werden, kann die Befestigung entsprechend der Tabelle Befestigung (siehe Seite 9) reduziert werden. In diesem Fall sind auf beiden Seiten die gesamte Wandabstützungen einzubauen. Dazu sind die im Abschnitt (8) einzuwenden.

und mit Rückenlagen (3) an der Ständer (2) befestigen. Die Fahrlöcher sind zu einsetzen, dies ist in der wandabhängigen Seite anzusehen. Die Wandabstützungen sind in Höhe der obersten Arbeitshöhe oder höchstens 1 m höher anzubringen.

Abbaufolge

Es müssen beim Aufbau und Abbau Systembügel oder Gerüstbügel nach DIN 6420-3 (Mindestabmessung 28 x 4 x 3,75 cm lang als Niffelbügel im Höhenmaß von max. 2,0 m eingesetzt werden. Diese Niffelbügel, die einen Stahlbügel für den Auf- und Abbau, müssen nach dem Aufbau wieder ausgeklappt werden. Die jeweilige Stanchhöhe ist voll auszunutzen.

Zum Anheben werden die Schließbügel der Spalten geschlossen. Bügel auf die Spalte anheben, dann mit einem der gegenüberliegenden Bügel greifen und der Bügel ansetzen. Der Bügel erfolgt in umgekehrter Reihenfolge aus der Aufbau.

geöffneten Bügel auf die Spalte anheben, dann mit einem der gegenüberliegenden Bügel greifen und der Bügel ansetzen. Der Bügel erfolgt in umgekehrter Reihenfolge aus der Aufbau.

Die jeweiligen Diagonale (5) und Ankerstangelemente sind erst dann zu entfernen, wenn der dazugehörige Ständer (2) abgebaut wird.

Einzelteile

Ständer 75/4 1297.004	1296.180	Berettens auf Klauen 1,8 m	1238.180
Ständer 75/6 1297.008	1296.180	Bügel (18 kg)	1245.000
	1299.180	Federkette	1250.000
Überziehbrücke 1,8 m	1242.180	Fahrlöcher 1,8 m	1275.110
Belagbrücke 1,8 m	1241.180	Leitertouren 150, 1300 150 Konusstift, 6 x 9	1291.660
Rückenlehne 1,8 m	1205.180	mit verstellbarem Breitenbügel M12 x 60 mit Mutter	1268.010
		EG-Spezial Schraubkantung start 18 mm SW	1269.022
		22 mm SW	1269.022
		Ständerbügel 0,75 m	1238.075
		Bundkette 1,8 m	1271.180